Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 22. Juli 2014 um 17:22 Uhr

Mit Rüstwagen und Rettungsboot...

Zwei Schwimmer in der Weser lösen Großeinsatz aus - sie wollten gar nicht gerettet werden

Dienstag 22. Juli 2014 - **Hameln (wbn). Dieser Rettungseinsatz ist buchstäblich baden gegangen. Spaziergänger am Weserufer hatten heute kurz vor 18 Uhr zwei Menschen in der Weser entdeckt und nicht lange gezögert. Sie riefen den Rettungsdienst.**

Doch es handelte sich nicht um zwei Ertrinkende, die sich am letzten Weser-Strohhalm klammerten sondern um zwei quietschvergnügte Schwimmer und die wollten gar nicht gerettet werden.

Fortsetzung von Seite 1

Sie waren vielmehr erstaunt als nach und nach die Rettungskräfte am Ufer entlang der Fischbecker Landstraße mit Blaulicht eintrafen und vermeintliche Ersthelfer auf sie zustürmten. Unter dem Großaufgebot der Helfer befanden sich zwei Rüstwagen der Feuerwehr mit einem Rettungsboot, zwei Rettungswagen und ein Notarztfahrzeug sowie Polizeifahrzeuge.

Wie schnell hätte daraus ein Ernstfall werden können! Denn die Weser ist wegen ihrer tückischen Wirbel nicht ohne.